

■ Organisation

Hotelreservierungen nehmen Sie bitte persönlich vor:

Gebhards Hotel, Goetheallee 22 – 23
Tel.: 0551 496 80, www.hotelgebhards.de
Zimmerkontingent der DPG!

Hotel Freigeist Göttingen, Berliner Str. 30
Tel.: 0551 999530, www.freigeist-göttingen.de

Eden Hotel, Rheinhäuser Landstraße 22 a
Tel. 0551 50 72 00, www.eden-hotel.de

Hotel Central, Jüdenstraße 12
Tel.: 0551 571 57, www.hotel-central.com

Teilnehmer

Die Konferenz ist eine interne Veranstaltung der DPG für DPG-Lehranalytikerinnen und Lehranalytiker sowie für mit Lehranalysen beauftragte Mitglieder der DPG.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, **bis spätestens 01.12.2024** schriftlich an bei der DPG-Geschäftsstelle
Goerzallee 5, 12207 Berlin
Telefon: 030-84 31 61 52
E-Mail: geschaeftsstelle@dpg-psa.de

Wichtig:

Bitte senden Sie zusätzlich zu Ihrer Anmeldung bei der DPG-Geschäftsstelle folgende Informationen an

Sylvia Schulze (sylvia-schulze@t-online.de):

- Die Namen der Mitglieder Ihrer Intervisionsgruppe.
- Suchen Sie eine neue Intervisionsgruppe?
- Nehmen Sie neue Mitglieder in Ihre Intervisionsgruppe auf?
- Brauchen Sie am Samstag auch nach 15:30 Uhr noch einen Raum für Ihre Intervisionsgruppe?

Teilnahmebeitrag: 140,00 Euro

Die Anmeldung wird verbindlich mit der Überweisung des Teilnahmebeitrags auf folgendes Konto der DPG:

Apotheker- und Ärztebank Berlin
IBAN: DE12 3006 0601 0605 3206 82
BIC: DAAEDEDXXX

Die Anmeldung ist erst nach Eingang des Teilnahmebeitrages gültig. Der Teilnahmebeitrag schließt den Imbiss am Freitagabend ein. Ihre Teilnahmebestätigung erhalten Sie vor Ort, sie wird nicht verschickt.

Tagungsort: Gebhards Hotel in Göttingen gegenüber dem Bahnhof.

**Die unendliche
Lehranalyse?**

**Einladung
zur
33. Konferenz
des Gremiums der
Lehranalytikerinnen
und Lehranalytiker der DPG**

**10. und 11. Januar 2025
in Göttingen**

■ Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir laden Sie herzlich ein, an der Diskussion über Fallstricke der Lehranalyse und deren Auswirkungen auf Individuen und psychoanalytische Institutionen teilzunehmen. Lehranalysen prägen die Identitätsbildung zukünftiger Kolleg:innen und beeinflussen das kollegiale Miteinander maßgeblich. Wie können die Übertragungs- Gegenübertragungsdynamiken in Lehranalysen innerhalb eines Instituts konstruktiv bearbeitet werden? Wie kann die Beendigung einer Lehranalyse zustandekommen? Haben sich diese Prozesse zu endlosen Analysen entwickelt, bei denen „je länger, desto besser“ gilt, um Schwierigkeiten auszuweichen?

Susann Heenen-Wolff beleuchtet die Dynamik von Übertragungsliebe und Übertragungshass und deren Auswirkungen auf die Zusammenarbeit in unseren psychoanalytischen Institutionen. Sie wird vorsichtige Vorschläge unterbreiten, wie wir diesen mächtigen Kräften entgegenwirken können.

István Csontos wird in einem persönlichen Vortrag seine eigenen Erfahrungen reflektieren und versuchen, die Bedeutung des Beendigungsprozesses aus seiner Sicht aufzuzeigen. Er wird u. a. auf individuelle und institutionelle Mechanismen eingehen, welche Idealisierung aufrechterhalten und damit Entwicklung behindern können.

Wir hoffen, durch diese beiden Beiträge eine offene Diskussion über unsere gemeinsame Aufgabe anzustoßen und den aktuellen Diskurs zu bereichern.

Literaturhinweis:

Parsons, M. (2022 [2014]) Lebendigkeit in der Psychoanalyse, S. 309-350 Gießen (Psychosozial Verlag)

■ Programm

Freitag, 10. Januar 2025

- 18:00 Uhr Begrüßung bei einem kleinen Imbiss
- 19:00 Uhr **Einleitung:** István Csontos
- 19:15 Uhr **Susann Heenen-Wolff:**
Das Kreuz mit der Übertragung (Freud)
- Moderation: Sylvia Schulze**
- ab 20:45 Uhr **Geselliges Beisammensein**

Samstag, 11. Januar 2025

- 09:00 Uhr **István Csontos:**
Lehranalyse – erstarrt im Ideal oder lebendig in der Beziehung?
- Moderation: Lisa Koch**
- 10:30 Uhr **Intervisionsgruppen:**
Wer sucht eine Intervisionsgruppe?
Welche Gruppe nimmt Mitglieder auf?
- 11:00 bis 12:30 **Intervisionsgruppen I**
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 bis 15:00 Uhr **Intervisionsgruppen II**
- 15:00 bis 15:30 Uhr **Rückblick; Themenvorschläge**
für die 34. Konferenz 2026
- Moderation: István Csontos**
- 15:30 Uhr **Ende** der Veranstaltung